

Test mit p-Wert

einseitig

① $H_0: \omega = \frac{1}{6}$

② $H_A: \omega < \frac{1}{6}$

③ $X = \# \square \dots$ in 60 Würfen

④ $X \sim \text{Bin}(60, \frac{1}{6})$

⑤ z.B. $\alpha = 5\%$ (mit p-Wert können wir auch "gleichzeitig" für verschiedene α testen)

~~⑥~~

⑦ $X_{\text{beobachtet}} = 6$

~~⑧~~

⑨ beobachtet $X = 6$

und starke für H_A würde sprechen

$$X = 0, 1, 2, 3, 4, 5$$

$$p\text{-Wert} = \mathbb{P}[X \leq 6]$$

$$= \text{binocdf}(6, 60, \frac{1}{6})$$

$$\approx 10,8\%$$

Einsatz

$$\text{binocdf}(7, n, p) = \mathbb{P}[Y \leq 7]$$

$$\text{für } Y \sim \text{Bin}(n, p)$$

$$\mathbb{P}[Y \geq \underline{11}] = 1 - \mathbb{P}[Y < 11]$$

$$= 1 - \mathbb{P}[Y \leq 10]$$

Y ganzzahlig \nearrow

$$= 1 - \text{binocdf}(\underline{10}, n, p)$$

⑩

p-Wert $\approx 10,8\% > \alpha = 5\%$

also wird H_0 nicht verworfen

ebenso wird für $\alpha = 10\%$ nicht verworfen

für $\alpha = 15\%$ dagegen würde ein Verwerfen



Test mit p-Wert

beidseitig

① $H_0: \omega = \frac{1}{6}$

② $H_A: \omega \neq \frac{1}{6}$

③ $X = \# \square \text{ in } 60 \text{ Würfeln}$

④ $X \sim \text{Bin}(60, \frac{1}{6})$

⑤ z.B. $\alpha = 5\%$ (mit p-Wert können wir auch "gleichzeitig" für verschiedene α testen)

~~⑥~~

⑦ $X_{\text{beobachtet}} = 6$

~~⑧~~

⑨ \bullet beobachtet $X = 6$

• und starke für H_A würde sprechen

$$X = 0, 1, 2, 3, 4, 5$$

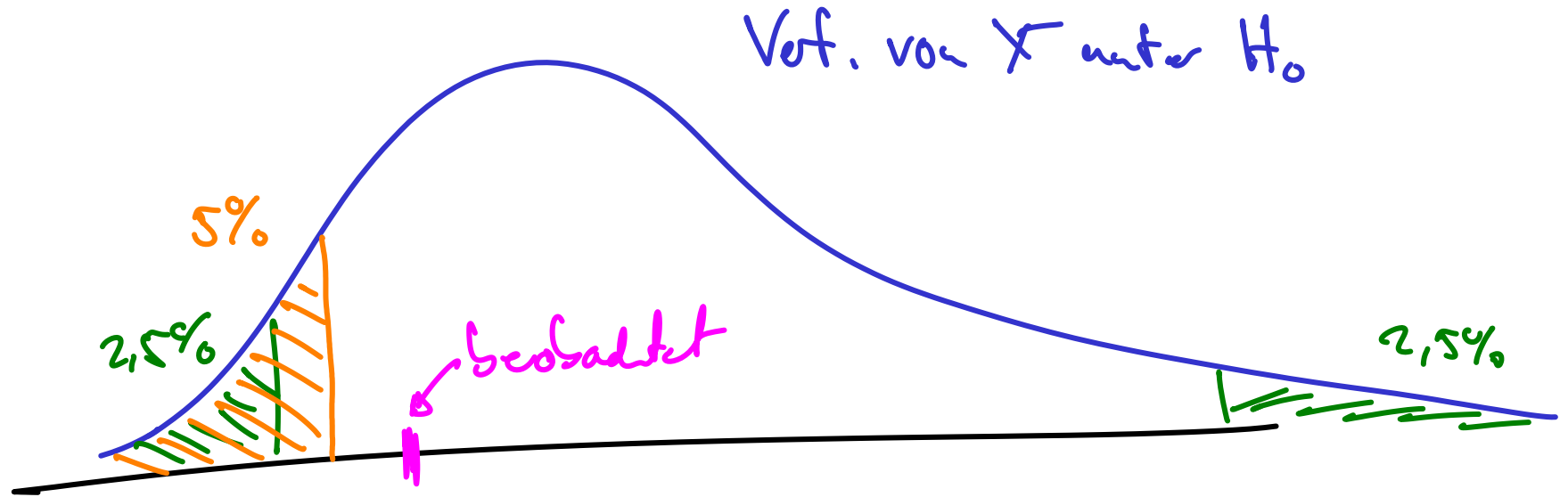
• ebenso gibt es irgendwelche sehr große Werte von X , die ebenso stark für H_A sprechen würde, wie $X = 0, 1, 2, \dots, 6$

Welche das sind ist egal!

$$p\text{-Wert} = 2 \cdot \mathbb{P}[X \leq 6] \approx 21,6\%$$

per Hand, s.u.

allg.



Verwerfungsbereich bei beidseitig Test mit $\alpha = 5\%$

Verwerfungsbereich bei linksseitige Test mit $\alpha = 5\%$

p-Wert per Hand

$$X \sim \text{Bin}(60, \frac{1}{8}) \rightarrow \text{wisse wir}$$

wir brauchen

$$\mathbb{P}[X \leq 6]$$

$$= \sum_{k=0}^6 \underbrace{\binom{60}{k} \left(\frac{1}{8}\right)^k \left(1 - \frac{1}{8}\right)^{60-k}}_{\text{Wahrsch. f. } X=k}$$

Wahrsch. f. $X=k$